Sammlungen.

— *Hepaticae europaeae.* Herausgegeben von Dr. C. M. Gottsche und Dr. L. Rabenhorst. Decas 34—37. In diesen 4 Decaden sind folgende z. Th. auch mit Text und Zeichnungen begleitete Arten bemerkenswerth: Nr. 331. *Scapania nemorosa* mit Zeichnungen der von dieser Art oft sehr schwer zu unterscheidenden *Sc. aequiloba.* S. O. Lindberg hat die hübsche Entdeckung gemacht, dass die einzelnen Blattzellen der *Sc. aequiloba* mit etwa 4—6 und mehr durchsichtigen stumpfen Papillen besetzt sind, während *Sc. nemorosa* keine solche Papillen hat. — Nr. 334. *Moerkia hibernica* G. var. *Wilsoniana.* — 336. *Moerkia norvegica* G., bei welcher als sicheres Unterscheidungsmerkmal von *M. hibernica* im sterilen Zustande die braungelben Wurzelhaare angegeben werden, welche bei letzterer stets weiss sind. — 338. *Jungerm. Schraderi β undulifolia* mit Zeichnungen. — 340 *Riccia fluitans β canaliculata* c. fr. — 341. — 344. *Jungerm. cordifolia* von versch. Lokalitäten, darunter von einem neuen von Jack (am Feldberge in Oberbaden) entdeckten Standort, welcher neben dem früher von Dr. Hampe am Harz entdeckten, der zweite für Deutschland ist. — 345. *Jungerm. laxifolia c. per.* — 347. *Sauteria suecica* eine neue Lindberg'sche Art, mit Zeichnungen und Text. — 352 *Jung. obovata β elongata* — 356. *Jung. Starkii β. procerior c. per.* — 367. *Sendtnera Woodsii* Endl. Die Blätter dieser Pflanze, nach vorheriger Behandlung mit Liquor Kali caust. mit einer verdünnten Lösung von Jodzinkkalium (oder Doppeljodzink) gefärbt, geben nach Dr. Gottsche eines der vortrefflichsten Bilder für das Zellenstudium der Lebermoose. — 368. *Grimaldia Dichotoma.* — 369. *Fimbriaria Lindenbergiana.* — 370. *Riccia crystallina* L. Juratzka.

— Den grössten Theil der von Braun in Bayreuth hinterlassenen Sammlung von Pflanzen aus den Grenzschichten zwischen Keuper und Lias, 584 Exemplare, hat die Universität Würzburg angekauft.

— Die von Prof. Dr. Schacht hinterlassene Sammlung botanischer Präparate ist von der russischen Regierung für die Summe von 3000 Rubel für die Universität Warschau angekauft worden.

— Das Herbarium des in Neutra verstorbenen Apothekers Lang ist um den Preis von 500 Gulden in den Besitz von C. Keck in Aistersheim übergegangen.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingetroffen: Von Herrn v. Janka in Gyöngyös mit Pflanzen aus Ungarn.

Sendungen sind abgegangen an die Herren Pazschke, Dr. Lagger, Dr. Münter, Br. Fürstenwärther, v. Sonklar, Winkler, Bausch, Preuer, Krenberger, Holuby, Br. Schlichting, Graf.

Correspondenz der Redaktion.

Herrn Bar. F. in G.: „Bitte Alles zu senden."

Redakteur und Herausgeber Dr. **Alexander Skofitz.**
Verlag von **C. Gerold.** Druck von **C. Ueberreuter.**

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1866

Band/Volume: 016

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Sammlungen. 200